

In der Serie der Bücher **Neue Kunst** von Klinkhardt & Biermann erschienen als besonders nennenswerte Bändchen, ausser dem bereits angezeigten Laurencin-Heft von H. v. Wedderkop, Georg Biermanns Campendonk, Wolfrads George Gross und Braunes Oskar Moll.

Es erschienen fast gleichzeitig drei Bücher über **Paul Klee** von v. Wedderkop bei Klinkhardt & Biermann, das geistreichste, von Leopold Zahn bei Kiepenheuer das exakteste und von Hausenstein „Kairuan“ bei Kurt Wolf das fantasiereichste und poetischste, das kleeischste.



JULES PASCIN Am Tisch (Aquarell)
(Hannover, Kestner-Ges.)

Bei Bruno Wollbrück in Weimar ist ein Mappenwerk von **Max Thalmann** „Passion“ erschienen mit einer Dichtung von Albert Talhoff. „Ins Blut gedrungen, von ihm angerollt vor glühende Vision wird hier Bekenntnis die ganze Inbrunst der Natur. Gebärender Schoss dem stürzenden Licht ist Scholle Schrei der Gottgeburt. Tiefste Frömmigkeit, Gestaltungsdrang, Erlebnisstärke werden zur Schrift dem Gehölz, in Hell und Dunkel einge-

schwiegen Farbe, Klang und Bewegtheit des Geschehns. Gehorchend nur dem inneren Zwang ist Max Thalmanns Schaffen in Form gelittener Ausdruck seiner Eigenart, Dichtung von Albert Talhoff. Ergriffenheit ist beider Künstler Notwendigkeit gewordenes Geständnis.“

Fernand Léger hat Zeichnungen zu Iwan Golls Buch „Die Chapliniade“, einer Kinodichtung für Charlot geschaffen. Das Buch erschien im Kaemmerer-Verlag in Dresden. — Hier erschien jetzt auch Wilhelm Uhde's längst erwarteter entzückender Roman „Die Freundschaften Fortunats“.